

Niederschrift der öffentlichen Gemeinderatssitzung am 18.05.2017

Ort: Rathaus Rackwitz, Hauptstr. 11 in Rackwitz
 Datum: 18.05.2017, Zeit: 19:00 – 19:30 Uhr

Anwesenheit

Leiter der Gemeinderatssitzung: Bürgermeister Steffen Schwalbe
 Gemeinderätinnen: Mehnert-Schreiber, Höpfner, C. Wüste, Gronau,
 Gemeinderäte: Kunze, Uhlmann, Mehlhose, Hofmann, Preißler
 Mehnert, Pohl, M. Wüste, Reichstein, Boegel
 entschuldigt: Schramm, Hempel, Bienert, Witt
 Verwaltung: Frau Gwozdz, Herr Döhler, Frau Hannicke, Frau Hahn
 Gäste: Herr Niemann, Vertreter der LVZ Delitzsch

Tagesordnung

Öffentlicher Teil

1. Eröffnung und Begrüßung durch den Bürgermeister
2. Bürgerfragestunde
3. Feststellung der ordnungsgemäßen Einladung, der Anwesenheit und der Beschlussfähigkeit des Gemeinderates, Bestätigung der Niederschrift vom 27.04.2017
4. Beratung und Beschlussfassung von Vorlagen
 - 4.1 Verkäufe von Miteigentumsanteilen im Gartenweg 2 und Lössener Weg 2,
 Eigentümer: Gemeinde Rackwitz Beschlussvorlagen 37/2017 bis 42/2017
 - 4.2 Verkauf eines Grundstücks Beschlussvorlage 43/2017
 - 4.3 Vergabebeschluss zum Bauvorhaben: Umbau und Sanierung Grundschule Zschortau
 Los: Ausstattung/Möblierung Beschlussvorlage 44/2017
 - 4.4 Vergabebeschluss zum Bauvorhaben: Umbau und Sanierung Grundschule Zschortau
 Los: Tischlerarbeiten Beschlussvorlage 45/2017
 - 4.5 Beschluss zur Ermächtigung des Bürgermeisters zur Aufhebung der Ausschreibung:
 Bauvorhaben Grundschule Zschortau, Los: Außenanlagen
5. Aktuelle Informationen des Bürgermeisters
6. Anfragen der Gemeinderäte

Zu 1. Eröffnung, Begrüßung

Der Bürgermeister der Gemeinde Rackwitz, Steffen Schwalbe, begrüßt den Gast, die Gemeinderäte sowie die Mitarbeiter der Verwaltung zur öffentlichen Gemeinderatssitzung.

Zu 2. Bürgerfragestunde

Es liegen keine Anfragen vor.

Zu 3. Feststellen der ordnungsgemäßen Einladung, der Anwesenheit und der Beschlussfähigkeit des Gemeinderates

Die Einladung zu dieser öffentlichen Sitzung erfolgte fristgemäß und wurde öffentlich bekannt gemacht.

Es liegen 2 Entschuldigungen vor. Zwei Gemeinderäte fehlen noch

Der Gemeinderat ist mit 15/19 Stimmen beschlussfähig.

Der TOP 4.5 wurde im Vorfeld bereits von der Tagesordnung gestrichen. Im Haupt- und Techn. Ausschuss wurde über die **Aufhebung der Ausschreibung: Freianlagen Grundschule Zschortau /Hort** informiert. Der Bürgermeister wird unter TOP 5 die Sachlage erläutern.

Der Gemeinderat bestätigt die vorliegende Tagesordnung

Zwecks störungsfreien Ablaufs der Sitzung werden alle Anwesenden gebeten, ihre Telefone/Handys aus- bzw. stummzuschalten. Befangenheit ist vor Eintritt in die Beschlussfassung anzuzeigen.

Protokollkontrolle:

Es gibt keine Einwände/Hinweise zur Niederschrift von 27.04.2017. Das Protokoll wird durch den Gemeinderat per Unterschrift der Gemeinderäte M. Wüste und Mehnert-Schreiber bestätigt.

Zu 4. Beratung und Beschlussfassung von Vorlagen**4.1 Verkäufe von Miteigentumsanteilen im Gartenweg 2 und Lössener Weg 2, Eigentümer: Gemeinde Rackwitz**

Der Verkauf ist Bestandteil des Vermarktungskonzeptes der Gemeinde Rackwitz. Der Kaufpreis entspricht dem festgestellten absoluten Verkehrswert (Verkehrswertgutachten des Sachverständigenbüros für Grundstückswertermittlung, Bau-Ing. Ronald Losch, vom 12.12.2016) und damit dem sog. vollen Wert.

Vorlage 37/2017

Der Gemeinderat Rackwitz stimmt dem mit UR-Nr. 552/17 B der Notarin Antje Beyer mit der Geschäftsstelle in 04105 Leipzig, Springerstraße 9 vorgenommenen Verkauf eines Miteigentumsanteils von 227/10.000 am Grundstück Flurstück 31/23, 31/25 der Flur 1 von Rackwitz, gelegen Gartenweg 2 a – 2 d, verbunden mit dem Sondereigentum an der im Hauseingang 2 a gelegenen Wohnung nebst Keller-raum, im Aufteilungsplan jeweils mit Nr. 3 bezeichnet zu.

Die Abstimmung über die Vorlage 37/2017 ergibt 15 Ja-Stimmen, keine Nein-Stimme und keine Stimmenthaltungen. Damit ist die Vorlage einstimmig angenommen und erhält die

Beschluss-Nr.37/2017.

Der Verkauf ist Bestandteil des Vermarktungskonzeptes der Gemeinde Rackwitz. Der Kaufpreis entspricht dem festgestellten absoluten Verkehrswert (Verkehrswertgutachten des Sachverständigenbüros für Grundstückswertermittlung, Bau-Ing. Ronald Losch, vom 12.12.2016) und damit dem sog. vollen Wert.

Vorlage 38/2017

Der Gemeinderat Rackwitz stimmt dem mit UR-Nr. 524/17 B der Notarin Antje Beyer mit der Geschäftsstelle in 04105 Leipzig, Springerstraße 9 vorgenommenen Verkauf eines Miteigentumsanteils von 227/10.000 am Grundstück Flurstück 31/23, 31/25 der Flur 1 von Rackwitz, gelegen Gartenweg 2 a – 2 d, verbunden mit dem Sondereigentum an der im Hauseingang 2 a gelegenen Wohnung nebst Keller-raum, im Aufteilungsplan jeweils mit Nr. 5 bezeichnet zu.

Die Abstimmung über die Vorlage 38/2017 ergibt 15 Ja-Stimmen, keine Nein-Stimme und keine Stimmenthaltungen. Damit ist die Vorlage einstimmig angenommen und erhält die

Beschluss-Nr. 38/2017.

Der Verkauf ist Bestandteil des Vermarktungskonzeptes der Gemeinde Rackwitz. Der Kaufpreis entspricht dem festgestellten absoluten Verkehrswert (Verkehrswertgutachten des Sachverständigenbüros für Grundstückswertermittlung, Bau-Ing. Ronald Losch, vom 12.12.2016) und damit dem sog. vollen Wert.

Vorlage 39/2017

Der Gemeinderat Rackwitz stimmt dem mit UR-Nr. 525/17 B der Notarin Antje Beyer mit der Geschäftsstelle in 04105 Leipzig, Springerstraße 9 vorgenommenen Verkauf eines Miteigentumsanteils von 313/10.000 am Grundstück Flurstück 31/33 der Flur 1 von Rackwitz, gelegen Lössener Weg 2 a – 2 c, verbunden mit dem Sondereigentum an der im Hauseingang 2 b gelegenen Wohnung nebst Kellerraum, im Aufteilungsplan jeweils mit Nr. 55 bezeichnet zu.

Die Abstimmung über die Vorlage 39/2017 ergibt 15 Ja-Stimmen, keine Nein-Stimme und keine Stimmenthaltungen. Damit ist die Vorlage einstimmig angenommen und erhält die

Beschluss-Nr. 39/2017.

Der Verkauf ist Bestandteil des Vermarktungskonzeptes der Gemeinde Rackwitz. Der Kaufpreis entspricht dem festgestellten absoluten Verkehrswert (Verkehrswertgutachten des Sachverständigenbüros für Grundstückswertermittlung, Bau-Ing. Ronald Losch, vom 12.12.2016) und damit dem sog. vollen Wert.

Vorlage 40/2017

Der Gemeinderat Rackwitz stimmt dem mit UR-Nr. 537/17 B der Notarin Antje Beyer mit der Geschäftsstelle in 04105 Leipzig, Springerstraße 9 vorgenommenen Verkauf eines Miteigentumsanteils von 227/10.000 am Grundstück Flurstück 31/23, 31/25 der Flur 1 von Rackwitz, gelegen Gartenweg 2 a – 2 d, verbunden mit dem

Sondereigentum an der im Hauseingang 2 c gelegenen Wohnung nebst Keller-raum, im Aufteilungsplan jeweils mit Nr. 23 bezeichnet zu.

Die Abstimmung über die Vorlage 40/2017 ergibt 15 Ja-Stimmen, keine Nein-Stimme und keine Stimmenthaltungen. Damit ist die Vorlage einstimmig angenommen und erhält die **Beschluss-Nr. 40/2017.**

Der Verkauf ist Bestandteil des Vermarktungskonzeptes der Gemeinde Rackwitz. Der Kaufpreis entspricht dem festgestellten absoluten Verkehrswert (Verkehrswertgutachten des Sachverständigenbüros für Grundstückswertermittlung, Bau-Ing. Ronald Losch, vom 12.12.2016) und damit dem sog. vollen Wert.

Vorlage 41/2017

Der Gemeinderat Rackwitz stimmt dem mit UR-Nr. 557/17 B der Notarin Antje Beyer mit der Geschäftsstelle in 04105 Leipzig, Springerstraße 9 vorgenommenen Verkauf eines Miteigentumsanteils von 237/10.000 am Grundstück Flurstück 31/23, 31/25 der Flur 1 von Rackwitz, gelegen Gartenweg 2a – 2d, verbunden mit dem Sondereigentum an der im Hauseingang 2d gelegenen Wohnung nebst Keller-raum, im Aufteilungsplan jeweils mit Nr. 31 bezeichnet zu.

Die Abstimmung über die Vorlage 41/2017 ergibt 15 Ja-Stimmen, keine Nein-Stimme und keine Stimmenthaltungen. Damit ist die Vorlage einstimmig angenommen und erhält die **Beschluss-Nr. 41/2017.**

Der Verkauf ist Bestandteil des Vermarktungskonzeptes der Gemeinde Rackwitz. Der Kaufpreis entspricht dem festgestellten absoluten Verkehrswert (Verkehrswertgutachten des Sachverständigenbüros für Grundstückswertermittlung, Bau-Ing. Ronald Losch, vom 12.12.2016) und damit dem sog. vollen Wert.

Vorlage 42/2017

Der Gemeinderat Rackwitz stimmt dem mit UR-Nr. 548/17 B der Notarin Antje Beyer mit der Geschäftsstelle in 04105 Leipzig, Springerstraße 9 vorgenommenen Verkauf eines Miteigentumsanteils von 370/10.000 am Grundstück Flurstück 31/33 der Flur 1 von Rackwitz, gelegen Lössener Weg 2 a – 2 c, verbunden mit dem Sondereigentum an der im Hauseingang 2 a gelegenen Wohnung nebst Kellerraum, im Aufteilungsplan jeweils mit Nr. 46 bezeichnet zu.

Die Abstimmung über die Vorlage 42/2017 ergibt 15 Ja-Stimmen, keine Nein-Stimme und keine Stimmenthaltungen. Damit ist die Vorlage einstimmig angenommen und erhält die **Beschluss-Nr. 42/2017.**

4.2 Verkauf eines Grundstücks

Dem Verkauf liegt das Angebot der Gemeinde an die Erwerberin vom 16.07.2013 nebst Korrektur wegen Anspruchs auf Dienstbarkeitsentschädigung vom 22.12.2016 und die Annahmestätigung der Erwerberin zugrunde. Bei dem Verkauf handelt es sich um eine bislang verpachtete, unmittelbar an das Wohngrundstück der Erwerberin grenzende Fläche. Vermessung und Klärung der Grunddienstbarkeiten verhinderten bislang den Abschluss eines Kaufvertrages, der bereits im Jahre 2013 vorlag. Der Wert entspricht dem Bodenrichtwert von Gartenland mit Bezug zu Wohnbauflächen und damit dem sog. vollen Wert.

Vorlage 43/2017

Der Gemeinderat Rackwitz stimmt dem mit der UR-Nr. 607/2017 B der Notarin Antje Beyer in der Geschäftsstelle in 04105 Leipzig, Springerstraße 9 vorgenommenen Verkauf des Flurstücks 64/70, Flur 3, Gemarkung Schladitz mit 114 m² zu.

Die Abstimmung über die Vorlage 43/2017 ergibt 15 Ja-Stimmen, keine Nein-Stimme und keine Stimmenthaltungen. Damit ist die Vorlage einstimmig angenommen und erhält die **Beschluss-Nr. 43/2017.**

4.3 Vergabe von Bauleistungen: Ausstattung/Möblierung für die Grundschule in Zschortau

Der Gemeinderat Rackwitz hat am 06.11.2014 mit Beschluss-Nr.: 84/2014 den Umbau und die Sanierung der Grundschule Zschortau beschlossen. Die Leistung wurde öffentlich ausgeschrieben. Zwei Firmen beteiligten sich am Ausschreibungsverfahren. Die Kosten für Ausstattung und Möblierung konnten im Vorfeld bereits deutlich reduziert werden, da der Gemeinde von der GIZ hochwertiges Mobiliar kostenfrei überlassen wurde. Ausgeschrieben wurden Garderoben und die Horteinrichtung.

Der Bieter Heinze Objektconcept GmbH, Großenhainer Str. 22, 01097 Dresden hat nach Prüfung der Angebote das wirtschaftlichste Angebot für diese Bauleistungen unterbreitet. Das betreuende Ingenieur-/ bzw. Architekturbüro hat umfassender Prüfung und Wertung empfohlen, dem Bieter den Zuschlag zu erteilen. Das Angebot liegt gering über der Kostenberechnung des Planers.

Vorlage 44/2017

Der Gemeinderat Rackwitz beschließt auf Grundlage einer öffentlichen Ausschreibung die Bauleistungen zum Los 17 – Ausstattung / Möblierung im Zuge vom Um- und Erweiterungsbau der Grundschule und dem Hort in Zschortau zu vergeben und den Zuschlag an den Bieter Heinze Objektconcept GmbH lt. Angebot vom 11.04.2017 mit einer Auftragssumme in Höhe von 58.043,42 €/brutto zu erteilen.

Die Abstimmung über die Vorlage 44/2017 ergibt 15 Ja-Stimmen, keine Nein-Stimme und keine Stimmenthaltungen. Damit ist die Vorlage einstimmig angenommen und erhält die

Beschluss-Nr.44/2017.

4.4 Vergabe von Bauleistungen: Tischlerarbeiten für die Grundschule in Zschortau

Der Gemeinderat Rackwitz hat am 06.11.2014 mit Beschluss-Nr.: 84/2014 den Umbau und die Sanierung der Grundschule Zschortau beschlossen. Die Leistung wurde öffentlich ausgeschrieben. Nur 1 Firma beteiligte sich am Ausschreibungsverfahren. Die Kosten liegen zu 40 % über dem Kostenangebot. Eine erneute Ausschreibung kommt aufgrund der Gefahr eines Bauverzuges und des Fertigstellungstermins der Grundschule nicht in Betracht.

Der Bieter Enge & Sohn, Elbstraße 2, 04880 Dommitzsch hat nach Prüfung der Angebote das wirtschaftlichste Angebot für diese Bauleistungen unterbreitet. Das betreuende Ingenieur-/ bzw. Architekturbüro hat umfassender Prüfung und Wertung empfohlen, dem Bieter den Zuschlag zu erteilen.

Vorlage 45/2017

Der Gemeinderat Rackwitz beschließt auf Grundlage einer öffentlichen Ausschreibung die Bauleistungen zum Los 19 – Tischlerarbeiten im Zuge vom Um- und Erweiterungsbau der Grundschule und dem Hort in Zschortau zu vergeben und den Zuschlag an den Bieter Enge & Sohn lt. Angebot vom 12.04.2017 mit einer Auftragssumme in Höhe von 87.116,21 €/brutto zu erteilen.

Die Abstimmung über die Vorlage 45/2017 ergibt 15 Ja-Stimmen, keine Nein-Stimme und keine Stimmenthaltungen. Damit ist die Vorlage einstimmig angenommen und erhält die

Beschluss-Nr.45/2017.

Zu 5. Aktuelle Informationen des Bürgermeisters

Aufhebung der Ausschreibung: Freianlagen Grundschule Zschortau /Hort + Spielgerät

Zum Submissionstermin lagen 2 Angebote vor. Das günstigste Angebot lag mit ca. 284 T€ 26 % über der Kostenrechnung und überschreitet die kalkulierten Kosten enorm. Nach der Überprüfung der Planung und der Kostenkalkulationen gemäß den Angeboten wurde entschieden die Ausschreibung aufzuheben.

In einer neuen beschränkten Ausschreibung unter der Beteiligung von 9 Firmen, wurde die Bauzeit auf Sept./Oktober verschoben, in der Hoffnung, dann mehrere und kostengünstigere Angebote zu erhalten.

Um die Schulbetrieb und die Eröffnung der Grundschule nicht zu gefährden, werden im Juni/Julii die Zuwegung und die Pflasterfläche vor der Schule gebaut. Dieser Kompromiss konnte gefunden werden. Die Sicherheit der Kinder muss während des Baubetriebes jederzeit gewährleistet werden und ist durch zahlreiche Sicherungsmaßnahmen wie Bauzäune im Leistungsverzeichnis vorgesehen.

Zu 6. Anfragen der Gemeinderäte

Gemeinderätin Mehnert-Schreiber lobt den neuen Internetauftritt der Gemeinde. Die neue Homepage ist seit Montag online. Kleine Korrekturen sind jederzeit möglich.

Der Bürgermeister: Die Gemeinde hat die Firma E-Haus aus Chemnitz mit der Erstellung der Homepage beauftragt. Ein Angebot zur Nutzung auch auf mobilen Endgeräten wird demnächst noch eingeholt und in die Haushaltsplanung 2018 aufgenommen. Dies ist bisher aus finanziellen Gründen noch nicht beauftragt.

Gemeinderat Mehnert verweist auf die derzeitige Sperrmüllaktion in Rackwitz. Hier ist dringend Handlungsbedarf angesagt. Der Mülltourismus ist ungebrochen.

Entsprechende Festlegungen wurden im Haupt- und Techn. Ausschuss am 09.05.2017 getroffen.

Die Ausschussmitglieder erteilten ihre Zustimmung zu einem Wechsel von der ***Straßensammlung zur***

Standplatzsammlung in allen Ortsteilen und beauftragten den Bürgermeister unter Einbeziehung des Ordnungsamtes entsprechende Verhandlungen mit dem Landkreis zu führen.

Die Kreiswerke Delitzsch sind beauftragt, eine Nachberäumung im Ort für den „Nicht-Sperrmüll“ durchzuführen, was mit zusätzlichen Kosten verbunden ist.

Die nächste öffentliche Gemeinderatssitzung findet außerplanmäßig am 29.06.2017 um 19:00 Uhr statt. Die Termine der Ausschusssitzungen bleiben bestehen.

Der Bürgermeister beendet die öffentliche Sitzung um 19:30 Uhr und bedankt sich bei den Gästen.

Rackwitz, den 19.05.2017

Protokollant

Bürgermeister

Gemeinderat

Gemeinderat